

Name: _____

Fragen zum ersten Kapitel „August“

① **Erkläre** ausführlich, was August mit der folgenden Aussage meint:

/ 4

„Ich weiß, dass ich kein normales zehnjähriges Kind bin.“

**Tip**

Beziehe dich bei deiner Erklärung auf die Seiten 7 bis 16.

August fühlt sich innerlich normal (z.B. fährt er Fahrrad, isst Eis usw.), äußerlich unterscheidet er sich von normalen Kindern. Die rennen schreiend vom Spielplatz, wenn sie ihn sehen. August hatte bisher schon 27 OPs, ist für sein Alter klein, war häufig krank und ist bisher nicht zur Schule gegangen. Nach seiner Geburt haben ihm die Ärzte nur wenig Überlebenschancen gegeben. Äußerlich würden andere Menschen ihn als hässlich beschreiben und sein Aussehen macht ihn zum Außenseiter.

Schule

August steht vor der Entscheidung, zu Beginn des 5. Schuljahres eine Regelschule zu besuchen. Das würde er einerseits gern tun, andererseits hat er Befürchtungen.

Was **verunsichert** und was **ermutigt** August?

② **Schreibe** in die **Tabelle**, was *für* und was *gegen* den Schulbesuch spricht.

/ 5

**Tip**

Beziehe dich bei deiner Erklärung auf die Seiten 17 bis 23.

Was spricht für einen Schulbesuch	Was spricht gegen einen Schulbesuch?
August muss lernen mit der Realität klarzukommen. Er kann nicht immer abgeschirmt werden.	Er fühlt sich nicht bereit für die Schule.
Seine Mutter kann ihm nicht genug beibringen (z.B. Buchrechnung)	In der Schule würde er wie „eine Lamm zur Schlachtbank geführt werden“. Kinder würden ihn mobben.
Alle Kinder sind in der 5. Klasse auf einer neuen Schule, deshalb wäre er nicht der einzige Neuling.	Durch sein Aussehen, ist er och der Neuling, auch wenn alle anderen ebenfalls neu auf der Schule sind.
August wird neue Freunde finden.	

Fragen zum zweiten Kapitel „Via“

③ **Erkläre**, was es bedeutet, wenn Via sich in der Familie wie ein „Planet“ fühlt? . / 4
 Beziehe dich in deiner Erklärung auf **Seite 123**.

Planeten in unserem Sonnensystem drehen sich alle um die Sonne. August ist in Vias Familie die Sonne und seine Mutter, Vater und Via die Planeten, die immer um August kreisen. Er ist also der Mittelpunkt, es geht immer um seine Probleme und Bedürfnisse. Via muss häufig Rücksicht auf ihn nehmen und ihre eigenen Bedürfnisse zurückstellen.

④ Via hat ein besonderes Verhältnis zu ihrer Grans/Großmutter.

/ 4

Wie erklärst du dir das? **Schreibe** deine **Erklärung mit Begründungen** aus dem Buch auf.

Beziehe dich dabei auf die **Seiten 128-132**.

Während einer großen Kieferoperation von August war Via 4 Wochen bei ihrer Großmutter. In dieser Zeit war sie frei von all den Dingen, die sie sonst ärgern (z.B. das Leute August anstarren.) Sie mag ihre Großmutter sehr, weil sie Via fast jeden Wunsch erfüllt. Bei ihrer Großmutter ist sie die Sonne und ihre Grans sagt ihr kurz vor ihrem Tod, dass Via der wichtigste Mensch für sie ist. Sogar wichtiger als August.

Begründen

Aussagen

Die folgenden Aussagen beziehen sich auf das Kapitel "Zeit zum Nachdenken". Du findest das Kapitel auf den **Seiten 168 bis 172**.

⑤ Lies dir die folgenden **Aussagen** gut durch.

/ 9

- **Entscheide**, ob sie wahr oder falsch ist
- **Begründe** deine Meinung und nutze als Beleg Zitate aus dem Kapitel.
- Denke unbedingt daran, **richtig zu zitieren**.

Erste Aussage: Via hat gegenüber ihrer Mutter ein schlechtes Gewissen.

- richtig
 falsch

Begründung: Diese Aussage ist richtig. Auf Seite 168 (Zeile 3 - 5) sagt Via, dass sie gegenüber ihrer Mutter ein schlechtes Gewissen habe, weil diese sich ernsthaft Sorgen mache.

Zweite Aussage: Via sagt zu August, dass es typisch für ihn sei, immer schnell aufzugeben.

- richtig
 falsch

Begründung: Diese Aussage ist falsch, weil Via auf Seite 168 (Zeile 15) sagt, dass August nie jemand war, der schnell aufgibt.

Dritte Aussage: Via sagt zu August, dass sie die Schule manchmal auch hasse.

- richtig
 falsch

Begründung: „Jeder hasst die Schule manchmal“, sagt Via auf Seite 169 (Zeile 15 - 16). Deshalb stimmt die Aussage. Wenn alle die Schule mal hassen, dann tut Via es auch.

- ⑥ Finde in dem Kapitel „Schulfotos“ (S. 106) und „Stinkekäse“ (S. 107) zwei Textstellen, die Reaktionen von Menschen auf August beschreiben. Zitiere sie.

/ 6

Auf Seite 106 in Zeile 17-19 steht, dass „der Fotograf aussah, als hätte er gerade auf eine Zitrone gebissen, als er mich sah.“

August wird eine Tanzpartnerin zugewiesen und ihre Reaktion wie folgt beschrieben: „Sie wurde total nervös und blass, und ihr brach ganz plötzlich der Schweiß aus, und dann kam sie mit irgendeiner lahmen Ausrede, dass sie wirklich ganz dringend auf Klo müsse.“ (Seite?, Zeile?)

Punkte:

/ 32

Note

Unterschrift